

Gegenanträge und Wahlvorschläge

Nachfolgend finden Sie alle zugänglich zu machenden Anträge von Aktionären i.S.d. §§ 126, 127 AktG (Gegenanträge und Wahlvorschläge) zu den Punkten der Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung der Kabel Deutschland Holding AG am 6. November 2020 sowie etwaige Stellungnahmen der Verwaltung zu diesen Anträgen.

Die Anträge und ihre Begründungen geben jeweils die uns mitgeteilten Ansichten der Verfasser wieder. Auch Tatsachenbehauptungen wurden unverändert und ohne Überprüfung durch uns veröffentlicht, soweit sie zugänglich zu machen sind.

**Kabel Deutschland Hauptversammlung 6.11.2020, um 10Uhr,
Anträge / Gegenanträge**

**den 14.10.2020
Copyright Hans Oswald 2020**

Aktionär Hans Oswald Aktionärs Nr.

**Am 21.10.2020 wurden die Anträge Gegenanträge (§ 126, §127) unter
antraege@linkmarketservices.de eingereicht. Einreichung mindestens bis 14Tage vor der HV also
bis zum 22.10.20 um 24Uhr eingereicht.**

Zu den Tagesordnungspunkten TOP 2, TOP 3, TOP 6,

**Ich bitte Sie, meine fristgerechten Anträge / Gegenanträge den Aktionären lt. AktG zugänglich zu
machen.**

**Wir legen besonderen Wert auf Eintrag der Anträge / Gegenanträge in das notarielle Protokoll /
Niederschrift.**

**Die Aktionäre, bitte ich meinen Anträgen / Gegenanträgen zu folgen / diese
zu unterstützen!**

**Wir werden auch nochmals diese Anträge / Gegenanträge in Frageform auf der HV am 6.11.2020
in die Fragerunde einbringen. Bitte auch als Fragen dann zu berücksichtigen**

**Der abgespeckte / ausgedünnte / intransparente Vergütungsbericht wird im Geschäftsbericht
quasi im Fließtext versteckt auf den Seiten 105 bis 108 und mit folgenden wörtlichen TEXTEN
Worthülsen angekündigt. Unsachgemäße unsachliche Darstellungsweise?**

„Geschäftsvorfälle mit weiteren nahestehenden Unternehmen und Personen“

„Geschäftsvorfälle mit Mitgliedern des Vorstands“

**Der Vergütungsbericht wird nicht wie es normal üblich sein sollte, in einem Haupt-
Inhaltsverzeichnis EXTRA aufgeführt.**

**Dieser Kabel Deutschland Vergütungsbericht bricht alle Rekorde in Punkto Intransparenz die ich
bisher gelesen, studiert habe, mit Abstand.**

**Hat man bei Kabel Deutschland im Vergütungsbericht etwas zu verstecken, etwas zu verbergen?
Oder veranstalten Sie im Vergütungsbericht bei KDH ein Rätzel-Raten mit Märchenstunde?**

**Auch in Zeiten von Corona sind diese Vergütungen unangemessen und respektlos gegenüber
den Aktionären, den eigentlichen Chefs und Eigentümern von Kabel Deutschland.**

**Die Herren Vorstände und Aufsichtsräte sollten sich den Vergütungsbericht vom Covestro als
Muster-Beispiel ansehen, wie ein transparenter Vergütungsbericht aussehen muss !!**

**Herr Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Hermann Melnikov, wäre es nicht IHRE Aufgabe da
einzuschreiten, Aufsicht zu üben? Für was zahlen wir Aktionäre die Eigentümer der Kabel
Deutschland denn eine solche Traum Vergütung, wenn Sie immer wieder keine Kontrolle
ausüben? Ist dem Aufsichtsrat eigentlich bewusst, dass er dafür bezahlt wird, Kontrolle
auszuüben? In vielen Punkten kann man keine Kontrolle feststellen, hierzu verweise ich auf
meine Fragen zur Hauptversammlung.**

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag 1.

Die maximalen Zuwendungen / Vergütungen der meisten Vorstände und Aufsichtsräte stiegen in den letzten 10 Geschäftsjahren teils schon erheblich, mit Zuwächsen von normalen Arbeitnehmern ist das alles in keinster Weise vergleichbar, da streitet man sich um ein paar Prozentpunkte!

Denken sie da auch mal an Ihre eigenen Kabel Deutschland Lohnverhandlungen!

Nach Vergütungsbericht Seite 107 des Geschäftsberichts erhalten die Mitglieder des Senior Managements über 54% mehr an bedingten Aktienzuteilungen?

Den Verfall des Gewährungspreises hat die Führungsriege selber eigenverantwortlich zu verantworten?

Ich bitte höflich um persönliche Rechtfertigung, was sie denn dafür mehr leisten haben.....als Mehrwert für die Dividende der Eigentümer, für uns Aktionäre.

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag 2.

den Herren Vorständen und Aufsichtsräten die Bezüge / Vergütungen für das kommende Geschäftsjahr auf die Hälfte zu kürzen, bis auf weiteres, vorläufig zur Probe und Bewährung. Mit meiner großzügigen Hälfte, wären die Gehälter immer noch weit überhöht und überzogen.

In Bayerisch nennt man das einen Selbstbedienungsladen.....

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag 3.

den Herren Vorständen und Aufsichtsräten die Entlastung zu verweigern. Zu den Tagesordnungspunkten TOP 2, TOP 3, TOP 6;

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag 4.

Die Gehälter von Vorständen und Aufsichtsräten sollten nicht wie bisher ein Selbstbedienungsladen sein.

Ihr Vergütungsbericht (KDH Darstellung „Geschäftsvorfälle mit Mitgliedern des Vorstands“) im Geschäftsbericht Seite 105 bis 108, ist ein Versteckspiel an nicht nachvollziehbaren intrasparen den Teil-Einzelvergütungen / Blockvergütungs darstellung um die Gesamtheit Ihrer überhöhten Bezüge zu verschleiern, zu verstecken... Hierzu möchte ich Sie an das Aktiengesetz erinnern,

§ 400 AktG - Unrichtige Darstellung, und § 131, § 162, § 331

Der abgespeckte / ausgedünnte / intrasparen de Vergütungsbericht wird im Geschäftsbericht quasi im Fließtext versteckt auf den Seiten 105 bis 108.

Der Vergütungsbericht wird nicht wie das Normal üblich sein sollte, in einem Haupt-Inhaltsverzeichnis EXTRA aufgeführt.

Dieser Kabel Deutschland Vergütungsbericht bricht alle Rekorde in Punkto Intransparenz die ich bisher gelesen studiert habe, mit Abstand.

Hat man bei Kabel Deutschland im Vergütungsbericht etwas zu verstecken etwas zu verbergen? Oder veranstalten Sie im Vergütungsbericht bei KDH ein Rätzel-Raten mit Märchenstunde?

Die Gehälter von Vorständen und Aufsichtsräten sollten von den Aktionären auf der Hauptversammlung, jährlich genehmigt werden müssen. Wie das jetzt auch von vielen Politikern verlangt und gesetzlich verankert werden sollte.

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag 5.

Anpassung der Gehälter der Führungskräfte an die Verhältnismäßigkeit der Gewinne und vor allem am Börsenkurs.

Herr Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Hermann Melnikov, offensichtlich haben Sie diesen enormen Gehalts-Vergütungen immer wieder gegenseitig Ihre Zustimmung erteilt.

Ich stelle hiermit den Antrag / Gegenantrag 6.

Aus gegebenem Anlass des Corona Virus und der damit einhergehenden finanziellen Verunsicherung für viele viele Menschen in unserem Lande, die unverschuldet in eine missliche finanzielle Lage geraten sind, ist es geboten für diese einen Hilfsfonds zu gründen.

Den man wie folgt finanziell ausstatten sollte und auf feste solide finanzielle Füße stellen sollte. Die Vorstände und Aufsichtsräte von Kabel Deutschland die doch sehr lukrativ, finanziell ausgestattet werden, von Ihren AGs von uns Aktionären, sie können das viele GELD eigentlich gar nicht verleben, wir bitten dabei höflich und freundlich,

auf die Hälfte Ihrer Vergütungen freiwillig zu verzichten

und diese Hälfte in einen Hilfsfond für Bedürftige in unverschuldete NOT geratene Bürger einzubringen.

Wichtig ist mir, beleidigen möchte ich eigentlich niemanden, die Wahrheit will bei Kabel Deutschland offensichtlich keiner hören.

Eine positive Aktionärs - Kritik sollte eigentlich jeder Vorstand und Aufsichtsrat auch positiv verstehen können.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Bemühungen und Ihr Verständnis!

Liebe Grüße aus der [REDACTED]

Mit freundlichen Grüßen

.....
H. Oswald